

**Newsletter aus dem BGBM Berlin-Dahlem  
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem  
Ausgabe Juni – 6/2013**

**UNSERE THEMEN:**



Weißes Waldvögelein, Kretischer Ebenholzstrauch und blühende Berge im Garten



Lange Nacht der Wissenschaften: Botanik to go – Expedition in die Welt der Pflanzen und hinter die Kulissen am 8. Juni 2013



Wasser für Alle! Ausstellung zum „Internationalen Jahr der Zusammenarbeit im Bereich Wasser 2013“ der UNESCO, 13. Juni bis 1. September 2013



Entwürfe für ein neues Besucherzentrum werden ausgestellt, die Sanierung des Victoriagewächshauses startet und DNA-Bank-Netzwerk bekommt neue Partner



Kunstmarkt, sommerliches Weinfest, Konzerte, Vorträge, Workshops und Führungen im Juni



Vorschau Juli: Ferienprogramm für Familien, Botanische Nacht – nächtliches Sommerfest im Garten, Ausstellung Fleischfressender Pflanzen



**Pflanzen erforschen, dokumentieren, präsentieren, erklären und erhalten.**

Unser nächster Newsletter erscheint im Juli.

## Weißes Waldvögelein, Kretischer Ebenholzstrauch und blühende Berge



Weißes Waldvögelein



Kretischer Ebenholzstrauch



Wiesensalbei

### Der Sommer startet

Erst war lange Winter, dann explosionsartiger Frühling und wieder kalt und feucht. Wen die zwischenzeitliche Kälte und Nässe stört, dem sei als Trost gesagt, dass die Blütenpracht länger hält (als wenn trockenere 30 Grad wären). Somit ist der erst explosionsartige Frühling ausgedehnter als vielleicht noch vor kurzem befürchtet und uns bleibt etwas mehr Zeit, uns an den schönsten Spätfrühlingsblühern und Frühsommerpflanzen satt zu sehen.

In den mitteleuropäischen Buchenwäldern (zwischen dem Hauptweg, den Gräbern und der Wiesenfläche oberhalb vom Moosgarten) ist ein schöner Bestand des Weißes Waldvögeleins zu sehen (*Cephalanthera damasonium*). Mehrere Pflanzen entfalten ihre Blüten aktuell. Diese in Deutschland heimische Orchideenart steht unter Naturschutz.

Im Mittelmeergewächshaus leuchten die Blütenstände des Kretischen Ebenholzstrauchs (*Ebenus cretica*). An den Blüten lässt sich schnell entdecken, dass diese Art zur Familie der Schmetterlingsblütler gehört. Die Art kommt natürlicherweise nur auf Kreta vor und keiner benachbarten Insel. Der Kapernstrauch direkt daneben trägt dicke Knospen und entfaltet die ersten Blüten.

Sehr empfehlenswert ist jetzt beim Besuch im Botanischen Garten eine Bergwanderung im Freiland: Von den skandinavischen Bergen, über die Pyrenäen, die Alpen, den Balkan, Griechenland, Anatolien, Kaukasus, das Himalaja-Gebirge bis zu den Rocky Mountains. Die üppige Pflanzenwelt auf den Bergen taucht die Hänge in unterschiedliche Farben, unter anderem mit dafür verantwortlich sind die vielen verschiedenen Euphorbien- und Nelkenarten.

Vor den Gewächshäusern stehen die Salbei-Margeriten-Wiesen in voller Blüte. Im Duft- und Tastgarten verströmen die Blätter der Pelargonien beispielsweise Coca-Cola Geruch und der Echte Gewürzstrauch (*Calycanthus floridus*) steht in Blüte.

## LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

### Botanik to go – Expedition in die Welt der Pflanzen am 8. Juni 2013



**Wie entsteht ein Herbarbeleg? Was heißt denn hier eigentlich bedroht? Wo ist die botanische Schatzkammer? Was erleben Sie bei einer nächtlichen Entdeckungsreise durch die Tropen? Was ist Kinderkaffee?**

Das sind nur einige Beispiele aus unserem spannenden Programm zur Langen Nacht der Wissenschaften. Blicken Sie vor und hinter die Kulissen, sprechen Sie mit Wissenschaftlern und Mitarbeitern des Botanischen Gartens und Botanischen Museums. Die pflanzliche Artenfülle unseres Planeten gibt es zu erforschen im Garten, im Herbarium, im Museum und im Internet. Zu erleben ist eine Nacht der Pflanzenforschung mit speziellen Kinderangeboten und vielfältigen Präsentationen, Vorträgen, Workshops und Führungen durch die Ausstellungen und Sammlungen vor und hinter den Kulissen. Seien Sie mit dabei: Der drittgrößte Botanische Garten und eines der größten botanischen Forschungszentren der Welt öffnen ihre Türen und bieten einen spannenden Ein-



blick in die Arbeit von Botanikern!

**8. Juni 2013, Samstag, 16-24 Uhr**

Ort: Botanisches Museum

Kosten: Ticket der Langen Nacht der Wissenschaften

Im Vorverkauf: 11 €/erm. 7 € / Familienkarte 20 €

Am Veranstaltungstag: 13 €/erm. 9 € / Familienkarte 25 €

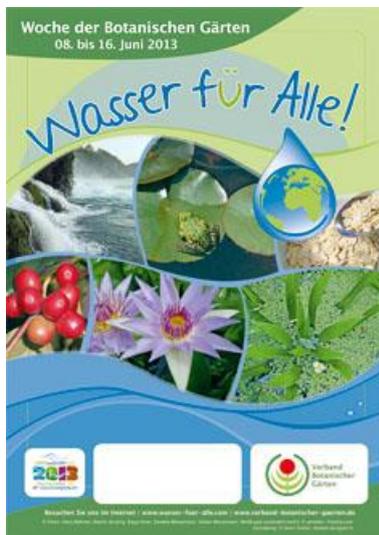
Das Ticket ist nur am Veranstaltungsabend an der Abendkasse im Botanischen Museum erhältlich. Für den Vorverkauf nutzen Sie bitte eine der vielfältigen Vorverkaufsstellen in Berlin und Potsdam.

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt.

Unser spannendes Programm zur Langen Nacht der Wissenschaften [weiterlesen](#)

## WOCHE DER BOTANISCHEN GÄRTEN

**Bundesweite Veranstaltungswoche zum UNESCO „Internationalen Jahr der Zusammenarbeit im Bereich Wasser 2013“**



**Die Woche der Botanischen Gärten findet in diesem Jahr unter dem Motto „Wasser für Alle!“ statt**

Mit einer bundesweiten Aktionswoche vermitteln die Botanischen Gärten welche bedeutende Rolle Pflanzen im Wasserkreislauf spielen – aber auch welche zentrale Rolle Wasser für Pflanzen einnimmt. Die große Vielfalt der Pflanzen und Lebensformen auf unserem Planeten geht auch auf den Einfluss von zu wenig Wasser, zu viel Wasser oder unterschiedlicher Wasserqualitäten zurück und begründet viele spezielle Anpassungen von Pflanzen. Im Botanischen Garten Berlin laden eine Sonderausstellung, ein Gärtnergespräch zum Wasserbedarf tropischer Pflanzen und Sonderführungen zum Thema ein (siehe weiter unten).

**8. - 16. Juni 2013, Samstag-Sonntag**

Die Woche der Botanischen Gärten ist eine bundesweite Veranstaltungswoche des Verbands Botanischer Gärten. Die Botanischen Gärten Deutschlands spielen eine wichtige Rolle beim Erhalt der bedrohten pflanzlichen Vielfalt und übernehmen bei der Vermittlung der Problematik ihrer Gefährdung an die breite Öffentlichkeit und über Schüler und Studenten an die junge Generation einen bedeutenden Part.

Verband Botanischer Gärten [weiterlesen](#)

## NEUE GALERIEAUSSTELLUNG

**Wasser für Alle!**



**Ausstellung des Verbandes Botanischer Gärten e.V. im Rahmen des „Internationalen Jahres der Zusammenarbeit im Bereich Wasser 2013“ der UNESCO**

Wie überleben Kakteen den Wassermangel in der Wüste? Wie werden Unterwasserpflanzen eigentlich bestäubt? Und wie viel Liter Wasser stecken wirklich in einer Tasse Kaffee? Diesen und vielen anderen Fragen widmet sich die Ausstellung „Wasser für Alle!“, die vom Verband Botanischer Gärten e.V. aus Anlass des „Internationalen Jahres der Zusammenarbeit im Bereich Wasser 2013“ der UNESCO konzipiert wurde.



Es werden die Themen präsentiert:

- Wasser - Quell' allen Lebens
- Das Wassermolekül – ein seltsames Gebilde
- Wasserkreislauf
- Verdunstung – wie funktioniert sie?
- Wüstenpflanzen
- Wasserpflanzen
- Schnelle Flitzer auf dem Wasser
- 140 Liter Wasser = 1 Tasse Kaffee
- Water wars – Wirklichkeit oder Fiktion
- Wasserhandel – die Lösung aller Wasserprobleme?
- 0,007 % Süßwasser – genug für alle?
- Wasser sparen – warum eigentlich?
- Wasserverfügbarkeit in Deutschland
- Bewässerung – ein Problem
- Wasser und Religion

**13. Juni bis 1. September 2013**, tägl. von 10-18 Uhr

Ort: Botanisches Museum, Galerie

Normaler Museumseintritt 2,50 €, erm. 1,50 €

(bei Garteneintritt 6 €, erm. 3 € ist Museumseintritt inkl.)

mehr über die Ausstellung [lesen](#)  
zum Internationalen Jahr der Zusammenarbeit im Bereich Wasser 2013 [weiterlesen](#)  
zum Verband Botanischer Gärten [weiterlesen](#)

## BESUCHERZENTRUM

### Besucherzentrum im Botanischen Garten und Botanischen Museum



1. Rang: Bruno Fioretti Marquez, Berlin



2. Rang: Kuehn Malvezzi, Berlin



3. Rang: Nieto Sobejano, Berlin/Madrid

### Ausstellung der Gutachterentwürfe des konkurrierenden Gutachterverfahrens

Der Botanische Garten und das Botanische Museum legt als Forschungseinrichtung besondere Aufmerksamkeit auf die Vermittlung und Ausstellung von Wissen. Hierdurch sollen die Besucherinnen und Besucher und breite Öffentlichkeit für die Pflanzenwelt begeistert werden und das Bewusstsein für den Erhalt und die nachhaltige Nutzung der Umwelt und der Pflanzenvielfalt geschärft werden. In diesem Sinne soll ein neues Besucherzentrum zur Besucherbegrüßung, -information und -versorgung eine zentrale Bedeutung bekommen. Ein neues Eingangsgebäude wird geplant am Garteneingang Königin-Luise-Platz mit Informationsbereich, Museumsshop und Bistro/ Restauration. Der Neubau soll als Bindeglied zwischen dem Eingang am Königin-Luise-Platz, dem Botanischen Garten und Museum fungieren und den Eingang attraktiv für Besucher gestalten, neu ordnen und klar strukturieren. Um dem Ziel eines Besucherzentrums näher zu kommen, wurde von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt als Bauherr ein konkurrierendes Gutachterverfahren beauftragt. Sechs Planungsbüros für Architektur wurden als Gutacher beauftragt, die einen Entwurf für ein gestalterisch anspruchsvolles Gebäude erstellen sollten, das sich in die denkmalgeschützte Umgebung sensibel einpasst hinsichtlich Materialwahl und Proportionen. Der Neubau des Besucherzentrums soll eine Nutzfläche von ca. 550 m<sup>2</sup> betragen.

Ende Januar diesen Jahres entschied sich das Obergutachtergremium für den Entwurf des Berliner Büros Bruno Fioretti Marquez.

In einer Ausstellung im Rousseausaal des Neuen Glashauses im Botanischen Garten zeigt die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt alle Entwürfe der im konkurrierenden Gutachterverfahren beteiligten sechs Planungsbüros von Architekten. Zu

sehen sind Modelle, Pläne und Beurteilungen der Entwürfe durch das Obergutachtergremium.

Die weitere Bearbeitung der Pläne hängt vom Vorhandensein der notwendigen finanziellen Mittel für die Ausführung ab. Ein Termin für den Baubeginn steht noch nicht fest.

Ausstellung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

**27. Juni bis 10. Juli 2013, tägl. von 9-21 Uhr**

Ort: Rousseau-Saal im Neuen Glashaus

Normaler Garteneintritt 6 €, erm. 3 €

Zur **Vernissage am 26. Juni 2013, 18 Uhr** sind Sie alle herzlich eingeladen. Die Ausstellung wird eröffnet von Prof. Dr. Thomas Borsch, Direktor des Botanischen Gartens und Botanischen Museums, Freie Universität Berlin.

## VICTORIAGEWÄCHSHAUS

### Wir bauen für die Riesenseerose Victoria vom Amazonas & Co ein neues Zuhause



#### Die Sanierung des Victoriagewächshauses und des Nahwärmenetzes geht endlich los

Seit 2006 ist das Victoriagewächshaus eine Bauruine, nicht mehr bepflanzt und für Besucher geschlossen. Das Gebäude war eines der größten Energieverschwender im Botanischen Garten. Die Grundsanierung war ursprünglich zusammen mit der Sanierung des Großen Tropenhauses geplant, dann wegen fehlender Gelder verschoben und stand zwischenzeitlich auf ganz wackeligen Füßen. Im Juni 2013 kann endlich die denkmalgerechte und energetische Grundsanierung des Victoria-Gewächshauses für rund zehn Millionen Euro starten und ein modernes Nahwärmenetz gebaut werden. Möglich wurde das Projekt u.a. durch Fördermittel aus dem Berliner Umweltentlastungsprogramm II in Höhe von 3,7 Mio. Euro.

Wir freuen uns bereits, Ihnen ab 2015 wieder tropische und subtropische Sumpf- und Wasserpflanzen präsentieren zu können. Im Verlauf der Sanierung werden auch der Eingangsbereich zu den Gewächshäusern und die Besuchertoiletten in den Gewächshäusern neu gestaltet. Wir danken bereits sehr für Ihr Verständnis und bedauern eventuelle Unannehmlichkeiten, die Sie bei Ihrem Besuch während der Bautätigkeit erleben. Wir sind sehr bemüht, diese so gering wie möglich zu halten. Während der Bautätigkeit wird es einen veränderten Zugang in die Gewächshausanlage geben. Toiletten (barrierefrei) stehen Ihnen im Neuen Glashaus zur Verfügung. Der Buch- und Geschenkeladen Pflanzenreich und das Café Anthurium begrüßen Sie auch während der Bauarbeiten an neuem Ort beim Neuen Glashaus. Die Gewächshäuser H (Wüste Afrika) bis N (Kamelien) sind während laufender Arbeiten auf der Baustelle (voraussichtlich werktags, Montag bis Freitag) aus bautechnischen und sicherheitstechnischen Gründen geschlossen.

Zum Berliner Umweltentlastungsprogramm II [lesen](#)

## DNA-Bank-Netzwerk hat jetzt sieben Partner



### **Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung und das Biodiversität und Klima Forschungszentrum treten dem Netzwerk bei**

Das DNA-Bank-Netzwerk wurde 2007 gegründet und realisiert ein weltweit einzigartiges Konzept. Die DNA-Proben aller teilnehmenden Partnerorganisationen werden in einem gemeinsamen Datenportal vereint und können über das Internetportal des Netzwerkes gefunden und direkt bestellt werden. Somit werden genetische Proben von ganz unterschiedlichen biologischen Organismen (wie Mikroorganismen, Einzellern, Pflanzen, Algen, Pilzen und Tieren) in einem Netzwerk zusammengeführt und nach standardisiertem technischem Verfahren gesammelt. Der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem koordinieren das DNA-Bank-Netzwerk.

Als jetzt siebte Partnerorganisation treten die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung und das Biodiversität und Klima Forschungszentrum dem Netzwerk bei. Damit wächst das Netzwerk um zusätzliche 1.100 DNA-Proben, weitere folgen in Kürze.

Die vier Gründungseinrichtungen sind:

- Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
- Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen, Braunschweig
- Zoologisches Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig, Bonn
- Zoologische Staatssammlung, München

Internationale Partner im Netzwerk wurden 2011 und 2012:

- The New York Botanical Garden (USA)
- AIT Austrian Institute of Technology (Österreich)

Das DNA-Bank-Netzwerk ist Gründungspartner des Global Genome Biodiversity Network.

Die DNA-Banken der teilnehmenden Partner bieten Wissenschaftlern gut dokumentierte und hochwertige DNA und Gewebe von sicher bestimmten Wildorganismen. Diese Proben stehen für verschiedene molekularbiologische Untersuchungen der Phylogenie, Populationsgenetik, oder Biogeographie oder für angewandte Analysen wie z.B. der Naturschutzgenetik zur Verfügung.

Allein in der DNA-Bank des Botanischen Gartens Berlin befinden sich bereits 9000 DNA- und 8000 Gewebeproben von fast 4000 Pflanzenarten.

Zum DNA-Bank-Netzwerk [weiterlesen](#)  
Zum Global Genome Biodiversity Network [weiterlesen](#)

## KUNSTMARKT

### Open-Air-Kunstaussstellung und -verkauf im Botanischen Garten



#### **Begleitet wird der Kunstmarkt von einem attraktiven Musik- und Kinderprogramm**

Kunst trifft Botanik: Das Kulturamt Steglitz-Zehlendorf lädt wieder zum sommerlichen Kunstmarkt in den Botanischen Garten ein. Etwa 140 Bildende Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke unter freiem Himmel und bieten diese zum Erwerb an. In persönlicher Atmosphäre lassen sich direkt mit dem Künstler die gewählten Motive interpretieren und die verwendeten Techniken erfahren. Zu sehen sind Exponate der Bildenden, Darstellenden, Kreativen und Abstrakten Kunst und vieler weiterer Stilrichtungen.

**16. Juni 2013**, Sonntag, 10-18 Uhr

Normaler Garteneintritt 6 €, erm. 3 €

*Musikalisches Begleitprogramm:*

10.30 - 12.30 Uhr: uSAMBARas - Samba Percussion

12.45 - 13.45 Uhr: Alexandre Zindel - Autoharpesinger, Folk, Pop, Chansons

14.00 - 15.00 Uhr: Trio Laccasax - Kammerweltmusik mit Saxophon, Akkordeon und Bass

15.00 - 17.00 Uhr: Sound Syndikat – Saxofon

*Kinderprogramm:*

11.00 - 17.00 Uhr: Kemal Can bastelt mit Kindern Kunstwerke aus Seidenpapier

## WEINFEST

### Rheinland-Pfälzisches Weinfest im Botanischen Garten



#### **Deutschlands Weinland Nummer 1 präsentiert sich**

Der Botanische Garten verwandelt sich wieder Ende Juni in eine einmalige Weinoase unter freiem Himmel. In Kooperation mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz wird wieder das Beste aus den rheinland-pfälzischen Weinbergen geboten: 15 Winzer präsentieren ihre Weine, Winzersekte und Spezialitäten aus den Anbaugebieten von der Mosel, aus Rheinhessen, von der Nahe und der Pfalz. Die Besucher haben die Gelegenheit, sich von den Winzern individuell beraten zu lassen, zu probieren und die edlen Tropfen auch zu erwerben. An allen Tagen wird Live-Musik geboten. In der denkmalgeschützten Anlage des Italienischen Gartens mit Blick auf die prächtigen Gewächshäuser ist das Zelebrieren der Weinkultur besonders stilvoll.

**20.-23. Juni 2013**

Donnerstag, 16-22 Uhr, Freitag, 14-24 Uhr, Samstag, 12-24 Uhr

Sonntag, 12-22 Uhr

Veranstaltung im Freiland, normaler Garteneintritt 6 €, erm. 3 €;

Happy-Hour-Tarif ab 17 Uhr: 3 €, Mehrtageskarte: 12 €

Alle ausstellende Winzer, musikalisches und informatives Begleitprogramm [ansehen](#)

## Von Balkan-Beat, Swing, Jazz, Latin und Soul bis zu Rock und Pop

Konzertbesucher haben am Konzerttag mit der Konzertkarte freien Eintritt in den Botanischen Garten und das Botanische Museum, so dass der Konzertbesuch bereits um 9 Uhr mit einem Pflanzenerlebnis auf 43 ha und den Besuch der Ausstellungen im Botanischen Museum verbunden werden kann.

Karten 15 Euro (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)

ermäßigt 10 Euro (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)

Familienkarte\* 31 Euro (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)

Programm, Vorverkauf und Karten [ansehen](#)

### 7. Juni 2013

Freitag, 18 Uhr



#### Berlinski Beat

Clubsounds und Balkan-Beat

BerlinskiBeat: Das sind Wim, Castus, Norri, Vit, Steve, Pan und Hatz. Zusammen liefern sie die extrem tanzbare, explosive Mischung aus Straßenmusik und Clubsounds. Mit an Bord außerdem: Robert Soko, der Pate der BalkanBeat-Szene. Ein polnischer Dudelsackspieler, ein deutscher Tubist, ein tschechischer Trompeter, ein Sänger aus der Blutlinie eines waschechten Zigeuerkönigs, ein DJ aus Bosnien, West- und Ost-berliner Schlagzeuger und Percussionisten erzählen mit Berliner Schnauze vom Geruch der Großstadt, wilden Nächten, Berliner Miezzen und pensionierten Bauchtänzerinnen. [www.berlinskibeat.de](http://www.berlinskibeat.de)

### 14. Juni 2013

Freitag, 18 Uhr



#### Damenorchester Salome

Swing, Jazz, Latin und Soul

Das 1997 von der Kapellmeisterin und Pianistin Bettina Erchinger gegründete Damenorchester Salome beherrscht in seinen originellen Arrangements die stilistische Klaviatur des Jahrhunderts. Vielfältig und international singt und tanzt sich diese rein weiblich besetzte „Pocket-Big-Band“ in einer temporeichen Fahrt durch Swing und Jazz, Latin und Soul. Mit Charme und Tempo, frech und stilvoll bieten acht zauberhafte Ladies außergewöhnliches Entertainment. Dafür wurde das Damenorchester Salome bereits vielfach ausgezeichnet. Im vorigen Jahr erhielt es den renommierten „Internationalen Showpreis“.

[www.damenorchester-salome.de](http://www.damenorchester-salome.de)

### 21. Juni 2013

Freitag, 18 Uhr



#### Ulli und die Grauen Zellen

Rock und Pop der 60er, 70er und 80er Jahre

Er ist bekannt aus der Abendschau im rbb, zu sehen im Heimatjournal, unterwegs für die Fernsehzuschauer in Berlin und Brandenburg, gebucht als Moderator großer Veranstaltungen. Ulli Zelle ist der wohl bekannteste Fernsehreporter in Berlin mit der markanten Stimme, die er auch überraschend vielseitig zum Singen einsetzen kann. Deshalb ist sein zweiter Beruf Sänger. Als Frontmann seiner Band Ulli und die Grauen Zellen sind die Jungs seit über zehn Jahren in Berlin und Brandenburg unterwegs. Die Band – das sind Micki Westphal, Mano Opitz, Johannes Gebauer und Volker Hugo. Sie spielen u. a. Songs von den Beatles, Stones, Kinks, Rio Reiser, Udo Lindenberg, Elvis und Eric Burdon.

[www.ulli-und-diegrauenzellen.de](http://www.ulli-und-diegrauenzellen.de)

### 28. Juni 2013

Freitag, 18 Uhr



#### BELMONDO

Songs von Marius Müller-Westernhagen

Die Band Belmondo interpretiert die Songs des wohl erfolgreichsten Deutsch-Rockers Marius Müller-Westernhagen. Mit unglaublicher Bühnenpräsenz und eindrucksvoller Performance lassen es die sechs Westernhagen-Verrückten um Bandleader Ingo Scharbert zwei Stunden lang krachen. Kommen Sie mit auf eine musikalische Zeitreise in die 80er-Jahre. Freuen Sie sich auf Stücke wie „Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz“, „Sexy“ und „Dicke“, „Wieder hier“, „Willenlos“, „Freiheit“ und „Johnny W.“. Helmut Zerlett, langjähriges Mitglied in der Westernhagen-Band und Keyboarder der legendären „Harald Schmidt-Show“, fand lobende Worte für Belmondo: „Kompliment, Ihr seid nah dran am Original...“ [www.belmondo-net.de](http://www.belmondo-net.de)

## GÄRTNERGESPRÄCH

### Gießen, Gießen, Gießen – vom Kaffeestrauch und anderen durstigen Tropenpflanzen



#### Gärtnergespräch im Nutzpflanzenhaus mit Gärtnermeisterin Henrike Wilke

Die Kaffeepflanze ist nicht ohne Grund eine beliebte Zimmerpflanze, denn alleine die tiefdunkelgrün glänzenden Blätter sind sehr attraktiv. Zu einem Höhepunkt zählt es, wenn Kaffeeb Blüten und sogar Früchte in den eigenen vier Wänden zu bestaunen sind. Doch die richtige Pflege der Tropenpflanze muss gekonnt sein – sonst quittiert die Pflanze es mit gelben Blättern, Krankheiten, Kümmerwuchs oder Tod. Das richtige Wasser ist ganz entscheidend. Erfahren Sie mehr zur Pflege des Kaffees und weiteren durstigen Tropenpflanzen beim Gärtnergespräch am

**14. Juni 2013, Freitag, 16 Uhr**

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

Zur Themenwoche Woche der Botanischen Gärten „Wasser für Alle!“ des Verbands Botanischer Gärten (VBG)

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung "Kaffee. Ein globaler Erfolg"

## KAFFEEWORKSHOP

### Cupping: Kaffee-Varietäten und –Raritäten verkosten



#### Geschmacksworkshop mit der Spezialitäten-Kaffeerösterei Tres Cabezas Berlin

Lässt sich ein Sonntag besser gestalten, als beim Besuch der aktuellen Kaffee-Sonderausstellung im Botanischen Museum, Spaziergang durch den sommerlichen Garten auf dem Kaffeepfad und wenn dann die beste Zeit zum Nachmittagskaffee ist ... wirklich richtig guten Kaffee verkosten und noch sehr viel mehr Geheimnisse des schwarzen Goldes erfahren? Der Geschmacksworkshop mit der Spezialitäten-Kaffeerösterei Tres Cabezas Berlin ist auf max. 20 Teilnehmer begrenzt. Eine Anmeldung unter Tel. 030 / 838 50100 ist erforderlich.

**23. Juni 2013, Sonntag, 15 Uhr**

Wo: Botanisches Museum

Kosten: 5 € + erm. Museumseintritt 1,50 € (bzw. bei Gartenbesuch erm. Garteneintritt 3 € ist Museumseintritt inkl.)

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung "Kaffee. Ein globaler Erfolg"

Spezialitäten-Kaffeerösterei Tres Cabezas Berlin [lesen](#)

### Aktuelle Publikation über die japanischen Holzbibliotheken



#### Japanische Xylotheke aus der frühen Meiji-Zeit

Zwei auffällige Holzschränke aus der Gründerzeit wurden vor etlichen Jahren von Prof. Dr. H. W. Lack auf dem Dachboden des Botanischen Museums entdeckt. Wie sich herausstellte, handelte es sich um eine Holzbibliothek (Xylotheke) aus Japan, datiert mit `11 Meiji` (1878). Sie enthält 144 Holzbrettchen, jede gefertigt aus dem Holz einer anderen Pflanzenart. Die entsprechende Baum- oder Stauchart ist auf dem entsprechenden Holzbrettchen gemalt, mit Zweigen, Blättern, Blüten, Früchten und Samen sowie mit deren Namen beschriftet. Die Handschrift ließ erkennen, dass es sich um Werke von Chikusai Kato, dem ersten Pflanzenillustrator am botanischen Garten Tokyo, handelte. Wie selten, wertvoll und bemerkenswert diese Japanische Xylotheke ist, zeigt ein aktueller Artikel (neben anderen verfasst von H. W. Lack) in der US-amerikanischen Zeitschrift *Economic Botany*, der die fünf bislang bekannten und über den Globus verstreuten Xylotheken von Chikusai Kato miteinander vergleicht.

Artikel [lesen](#)

## VORTRAG UND LESUNG

### José Martí zum 160sten Geburtstag: Naturliebhaber, Dichter und Freiheitskämpfer Kubas

Wo die Natur  
gedeiht, blühen  
die Gedanken

(José Martí 1853-1895)

#### Vortrag, Lesung, Musik, Gesang und Tanz

Am 28. Januar 1853 erblickte José Martí in Havanna das Licht dieser Erde. Martí verfasste außergewöhnliche Texte auch über Pflanzen in Kuba und gilt seit Jahrzehnten als Nationaldichter und als „Apostel des freien Amerika“. Zu Ehren des südamerikanischen Freiheitskämpfers und Kubanischen Nationalhelden hält der beste deutschsprachige Martí-Kenner Prof. em. Dr. Hans-Otto Dill (Romanist und Experte für Lateinamerikanische Literatur an der Humboldt-Universität zu Berlin) einen Vortrag. Er gibt Einblicke in das intensive aber kurze Leben des dichtenden kubanischen Revolutionärs und Nationalhelden Martí. Gerta Stecher liest Beispiele aus Martí's einfühlsamen und ausdrucksstarken Werken. Der Kulturnachmittag wird vertont mit Musik, Gesang und Tanz von und mit Joaquin La Habana aus Kuba.

**2. Juni 2013, Sonntag, 15 Uhr**

Wo: Blütensaal, Botanisches Museum Berlin-Dahlem

Kosten: Museumseintritt 2,50 €, erm. 1,50 €

Die Veranstaltung findet im Rahmen der aktuellen Galerieausstellung „José Martí: Entre la tala y la semilla - Zwischen Vergänglichkeit und Neubeginn. Aquarelle in Reprografie kubanischer Pflanzen von Jorge Duporté, Cuba“ statt, die NUR noch bis 2. Juni 2013 im Botanischen Museum zu sehen ist (täglich 10-18 Uhr).

Zur aktuellen Galerieausstellung [weiterlesen](#)

### Die verborgene Welt der Pilze - Mit dem Mikroskop Pilze untersuchen und Pilzberatung



#### **Pilze sind nicht nur von ihrem Äußeren her vielseitig**

Schaut man durch das Mikroskop, kann man bei Pilzen auch ein höchst spannendes "Innenleben" entdecken! Fragen rund um die Pilzberatung im Botanischen Museum und Pilze werden beantwortet. Und wer gerade einen Pilz entdeckt hat, dessen Namen er wissen möchte: Einfach mitbringen!

**15. Juni 2013**, Samstag, 16-18 Uhr

Leitung: Hansjörg Beyer

Wo: Botanisches Museum

Bitte mitbringen: gern selbst gesammelte Pilze zum Bestimmen

Kosten: Ticket vom Langen Tag der StadtNatur

Eine Veranstaltung im Rahmen des Langen Tags der StadtNatur und der bundesweiten Woche der Botanischen Gärten

Programm zum Langen Tag der StadtNatur [ansehen](#)  
Weitere Öffnungszeiten der Pilzberatung [ansehen](#)

## KREATIVES SCHREIBEN

### Neue Texte aus dem Kreativen Schreiben Kurs belegen: Die Vielfalt der Pflanzen macht kreativ...



#### **...und Spaß: Wer mitmachen will, kann gleich im Juni und Juli mitschreiben**

Unter der Leitung von Ingrid Steinbeck finden wieder Kreative Schreiben Kurse statt im Botanischen Garten. Die Vielfalt der Pflanzenwelt und Eindrücke der Natur bieten vielfältige Reize und regen an. Sie färben auch den einen oder anderen Text. Lesen Sie einige im Garten entstandenen Texte, vom Perückenstrauch, dem Purpurglöckchen, der Studentenblume, den Veilchen aber auch der Liebe, dem Schmetterlingskind, dem Hauptbahnhof oder Torten. Ein paar neue Texte sind auf der Webseite veröffentlicht, zum Beispiel:

#### **Botanik**

Frauenmantel, der nicht wärmt  
Storchenschnabel, der nicht lärmt  
Serviettenbaum, der den Tisch nicht deckt  
Perückenstrauch, den kein Hut bedeckt  
Glockenblume, die nicht läutet  
Löwenzahn, der kein Tier häutet  
Hier, wo Flora und Fauna  
Sich treffen im Treibhaus zur Sauna  
Da kann ich mich entspannen  
Im Botanischen Garten unter Tannen.

Beim Kurs steht die Freude am Schreiben immer im Vordergrund und lässt den Alltag vergessen. Das gemeinsame Schreiben in der schönen Umgebung spornt an, macht Freude und entwickelt Sprachgefühl.

Mehrere Termine werden angeboten, einsteigen ist jederzeit möglich. Die Termine bauen nicht aufeinander auf.

Kursgebühr: Je Termin 8 € + Garteneintritt

zur Anmeldung, Leseprobe, Terminübersicht [weiterlesen](#)

**9. Juni 2013**  
Sonntag, 11 Uhr



**„Wasserspezialisten“ – Vom Wassergarten in die Wüste. Wie sich Pflanzen an schwierige Wasserverhältnisse angepasst haben.**

Führung durch den Garten und Gewächshäuser mit Dipl.-Biol. Birgit Nordt

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

Rahmenprogramm zur aktuellen Galerieausstellung und bundesweiten Woche der Botanischen Gärten

Ein Beitrag zum „[Internationalen Jahr der Zusammenarbeit im Bereich Wasser 2013](#)“

**12. Juni 2013**  
Mittwoch, 17 Uhr



**Glockenblumen, Nelken, duftendes Geißblatt - das Karpatenrevier**

Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

**16. Juni 2013**  
Sonntag, 10 Uhr



**gute heilsame Artzney vor Frawen und die armen Weiber – aus dem Neuw Kreuterbuch des Tabernaemontanus**

Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

**23. Juni 2013**  
Sonntag, 11 Uhr



**Erntezeit für Kräuter und Gewürze – Ein würzig-aromatischer Spaziergang durch den Arzneipflanzengarten.**

Führung mit Dipl.-Biol. Birgit Nordt

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

**23. Juni 2013**  
Sonntag, 15 Uhr



**MärchenBaum: Johanniskerze und Johannisbett**

Sagen und Legenden über unsere Bäume und Blumen

Botanisch-literarischer Spaziergang mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Pflanzenkultouren 399 086 24)

Die Sonnenwende um den Johannistag war ein wichtiges Datum im Leben der Kräuterkundigen. Bevorzugt an diesem Tag wurden Kräuter gesammelt. Sie haben dann eine besonders große Heilkraft, hieß es. Auch wurde der Tag mit Tänzen und Feuer gefeiert.

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 7 € + erm. Garteneintritt 3 €

**26. Juni 2013**  
Mittwoch, 17 Uhr



**gute heilsame Artzney vor Frawen und die armen Weiber – aus dem Neuw Kreuterbuch des Tabernaemontanus**

Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

**7., 14., 21.+28. Juli 2013**  
Sonntag, 14 Uhr



### **Für Familien: Kaffeeklatsch mit Muckefuck**

Familienführung im Freiland mit Kostproben, mit Dipl.-Biol. Beate Senska  
Geeignet für Familien mit Kindern ab 5 Jahren  
Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz  
Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €  
Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung "[Kaffee. Ein globaler Erfolg](#)"

**13. Juli 2013**  
Samstag, 17-2 Uhr



### **[Botanische Nacht - Sommerfest im Botanischen Garten](#)**

Eine Sommernacht im Botanischen Garten wird richtig romantisch-botanisch, mit aufwändigen Lichtinstallationen, Führungen, Vorträgen, Konzerten, Theater und Feuerwerk.  
Veranstaltung im Freiland in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Schlösser und Gärten, artecom Veranstaltungs GmbH und Co. KG und Wohlthat Entertainment GmbH  
Karten im Vorverkauf: 32 € (zzgl. Vorverkaufsgebühren; 3 € Vorverkaufsgebühr an den Kassen des Botanischen Gartens). Am Veranstaltungstag Vorverkauf an den Kassen des Botanischen Gartens bis 13.30 Uhr.  
Vorverkauf an den Kassen des Botanischen Gartens und in allen Vorverkaufsstellen, unter [www.botanische-nacht.de](http://www.botanische-nacht.de), [www.ticketonline.com](http://www.ticketonline.com), über die Bestellhotline 01805-288 244 (14 Cent/min. aus dem Festnetz) und über alle TUI-Reisecenter.  
Karten an der Abendkasse (ab 15 Uhr geöffnet): 38 €  
Kinder bis 14 Jahre haben Eintritt frei.  
Einlass ab 17 Uhr.  
1 Euro je Eintrittskarte unterstützt die Pflege des Rosengartens im Botanischen Garten.

**20. Juli 2013**  
Samstag, 9-18 Uhr



### **Fleischfressende Pflanzen: Große Pflanzenbörse und Multimedia**

Vorträge der Gesellschaft für Fleischfressende Pflanzen in Deutschland e.V.  
Eine Veranstaltung der [Gesellschaft für Fleischfressende Pflanzen in Deutschland G.F.P. e.V.](#)  
Ort: Neues Glashaus  
Eintritt: normaler Garteneintritt 6 €, erm. 3 €

Was findet sonst noch im Juli statt? [Vormerken](#)

Unser nächster Newsletter erscheint im Juli.

Natürlich können Sie diesen Newsletter auch an Freunde weiterleiten.

Sie erhalten den Newsletter aus dem Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Sollten Sie keine weitere Zusendung wünschen, so können Sie sich jederzeit unter [www.bgbm.org/BGBM/pr/new/Newsletter.htm](http://www.bgbm.org/BGBM/pr/new/Newsletter.htm) abmelden.

Impressum:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem | Freie Universität Berlin  
Gesche Hohlstein (Hrsg.) | Königin-Luise-Str. 6-8 | 14195 Berlin  
Tel. (030) 838 50 100 | Fax: (030) 838 50 186 | E-Mail: [zebgbm@bgbm.org](mailto:zebgbm@bgbm.org)  
[www.botanischer-garten-berlin.de](http://www.botanischer-garten-berlin.de)